

Weitere Veranstaltungen

13. November

Humanistik in Zeiten der Krise

*Kann eine wissenschaftliche Theorie und
Geschichte des Humanismus
Orientierungen geben?*

Tagungsort: Friedrich-Ebert-Stiftung,
FES-Haus 1, Hiroshimastr. 17, 10785 Berlin

14. November

Organisierter Humanismus und „Weltanschauungspflege“

(nach Art. 140 GG iVm Art. 137,7 WRV)

Tagungsort: GLS Campus Berlin „Die Schule“,
Lounge, Kastanienallee 82, 10435 Berlin

3./4. Dezember

Barmherzigkeit und Solidarität nur säkularisierte Nächstenliebe?

*Sozialkulturelle Gemeinschaftsformen
humanitärer Krisenbewältigung
(noch in der Vorbereitung)*

Tagungsort: Rosa-Luxemburg-Stiftung
Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin

9. April 2011

Der reflektierende Soldat

*Berufsethische Qualifizierung in der
Bundeswehr und die Notwendigkeit
ihrer pluralistischen Öffnung*

Tagungsort: Berlin

**Texte zum Thema der Tagung
erscheinen bis Herbst 2011**

in der

Schriftenreihe der

Humanistischen Akademie Berlin, Bd. 5

Alibri Verlag Aschaffenburg

Preis: ca. 16 €

Teilnehmende der Tagung können auf Wunsch den
Band zum Subskriptionspreis von 14,- € plus 2,50 €
Versandkosten erhalten.

Tagungsort:

GLS Campus Berlin „Die Schule“

Kastanienallee 82 / 10435 Berlin

Fahrverbindungen

U2 Eberswalder Straße oder Senefelder Platz
U8 Rosenthaler Platz (Weinbergsweg hoch laufen)
Die Straßenbahnen M1 und 12 halten direkt vor der
Tür (Haltestelle Schwedter Str.)



ANMELDUNG zur Tagung bitte hier:

Humanistische Akademie

Wallstr. 65 / 10179 Berlin

Tel. 030.613904-0 (Fax: -864)

info@humanistische-akademie-berlin.de

www.humanistische-akademie-berlin.de

Benutzen Sie bitte möglichst
das Anmeldeformular.
Mittagessen im Hause auf Bestellung möglich
bei Selbstzahlung.
Bitte beachten Sie, dass nur wenige
und kostenpflichtige Parkplätze in
unmittelbarer Nähe zur Verfügung stehen.



Humanistische Akademie
Berlin

Einladung

Organisierte Religionskritik gestern und heute

Kolloquium

23. Oktober 2010

10.00 bis 17.00 Uhr

Eintritt frei

5,- € Verpflegungsbeitrag
Spenden erwünscht

Die Veranstaltung wird durch das Land Berlin gefördert.